



Infoblatt



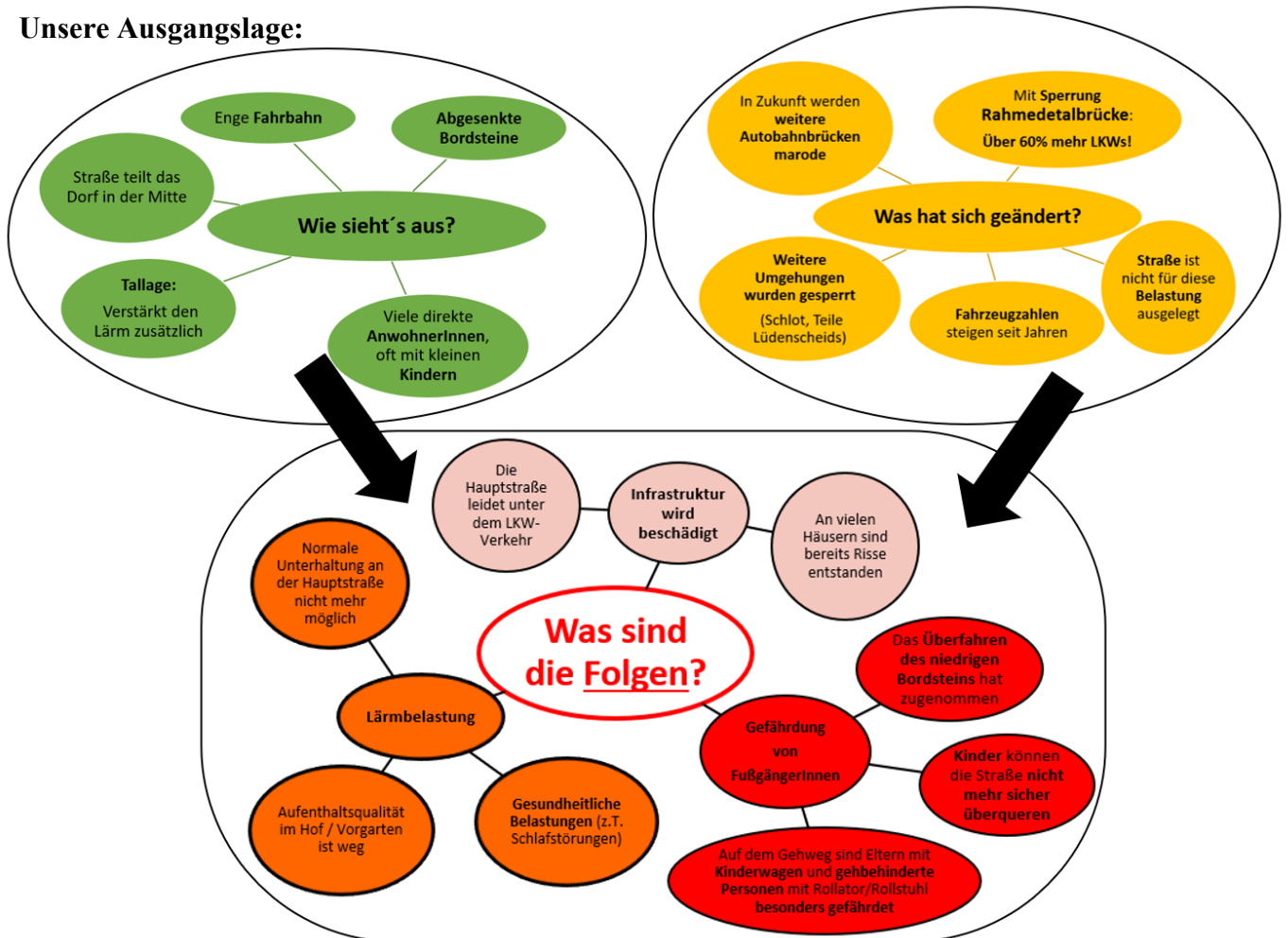
Aktionsbündnis Hagen

„Weniger Lärm - Mehr Verkehrssicherheit“

In den vergangenen Monaten hat sich die Verkehrssituation an der Hagener Straße deutlich zugespitzt: Steigendes Fahrzeugaufkommen führt zu immer mehr Lärm und gefährlichen Situationen an der Straße. Das Aktionsbündnis „Weniger Lärm – Mehr Verkehrssicherheit“ hat sich dazu in den vergangenen Monaten mehrfach getroffen, um vor Ort Lösungen und Aktionen zu erarbeiten.

Mit diesem Flyer möchten wir Euch über unsere Pläne und Aktionen informieren.

Unsere Ausgangslage:



Wer sind wir eigentlich?



Eine bunt gemischte Truppe um Norbert Appelhans, Klaus Tolle und Thomas Cramer, die sich im Sommer gegründet hat, um die Lärm- und Verkehrsproblematik an der Hagener Straße anzugehen. Diese hatte sich u.a. durch die Sperrung der Rahmedetalbrücke Ende 2021 nochmal deutlich verschärft.

Was wollen wir erreichen?



- **Weniger Lärm:** Wir wollen die Lärmbelastung für die AnwohnerInnen der Hagener Straße und alle EinwohnerInnen Hagens verbessern.
- **Mehr Sicherheit an der Hauptstraße:**
 - o Wir wollen verhindern, dass aus gefährlichen Situationen erst ein Unfall entsteht.
 - o Wir wollen die Straße für Kinder, ältere Personen und alle EinwohnerInnen sicherer machen.



Was haben wir bisher erreicht?



- **Poller:**
An der Hagener Straße stehen in regelmäßigen Abständen wieder rot-weiße Poller. Diese halten die VerkehrsteilnehmerInnen dazu an, freundlich auf der Fahrbahn zu bleiben.
- **„Kinder-Schilder“ und Banner zum Schulstart:**
Bei einer Mal- und Bastelaktion in Appelhans' Garage haben wir 9 Schilder erstellt, welche an verschiedenen Stellen im Dorf aufgehängt sind. Sie sollen die VerkehrsteilnehmerInnen dazu anhalten, rücksichtsvoll zu fahren.
- **Geschwindigkeitsanzeige:**
Der Förderverein hat eine Geschwindigkeitsanzeige angeschafft, welche in der kommenden Woche aufgehängt wird. Diese Geschwindigkeitsanzeigen reduzieren die Durchschnittsgeschwindigkeit nachweislich um bis zu 8 km/h.
- **Anordnung Tempo 30:**
Auf Antrag unseres Ortsvorstehers Klaus Tolle wird in der Verwaltung gerade die Absenkung der Geschwindigkeit auf 30 km/h innerorts vorbereitet. Diese soll noch in diesem Jahr in Kraft treten.



Was wollen wir in Zukunft angehen?

- **Verstärkte Blitzerpräsenz** vor allem innerhalb der Ortschaft
- Vielleicht ein paar Vogelhäuser / **Starenkästen** installieren: Nistplätze plus Raserabschreckung = Nur Gewinner! 😊
- **Fußgängerüberweg(e) fordern:** Vor allem im Bereich des Dorfladens für den Kindergarten und die Bushaltestelle



Ihr wollt mitmachen?

Wir treffen uns meist einmal im Monat. Die Termine findet Ihr dann auf der Homepage www.wildes-hagen.de.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Gemeinsam packen wir's an!

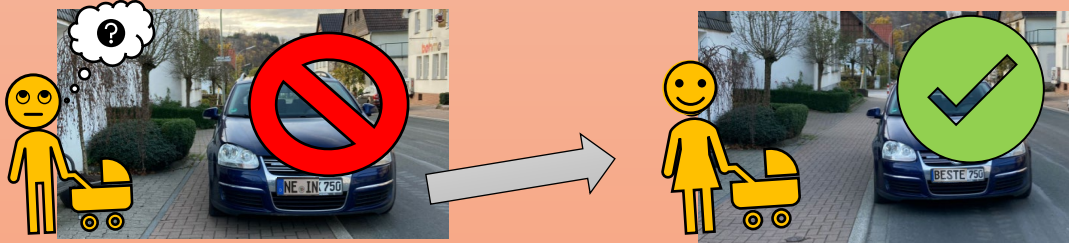
Halten und Parken an der Hagener Straße: Gehwege freihalten!

Zum Schluss noch eine Bitte:

Achtet beim **Parken und Halten** an der Hagener Straße darauf, dass Ihr den Gehweg freilässt.

Immer wieder sehen wir Eltern mit **Kinderwagen** oder gehbehinderte Personen mit **Rollstuhl/ Rollator**, welche nicht an haltenden/parkenden Autos vorbeikommen, weil diese den Gehweg zustellen.

Stattdessen müssen sie **während der Hauptverkehrszeit (!!!)** über die Fahrbahn ausweichen.



Deshalb: Bitte **auf der Fahrbahn** halten / parken, so wie es die freundliche StVO vorgibt.

Und ja: Auch wenn man nur „mal eben kurz“ anhält ;-)